

SpiFa e.V. | Robert-Koch-Platz 9 | 10115 Berlin

Bundesministerium für Gesundheit (BMG)  
Bundesgesundheitsminister  
Prof. Dr. Karl Lauterbach  
Mauerstraße 29  
10117 Berlin

nachrichtlich:

An alle 36 Mitgliedsverbände im Spitzenverband  
Fachärzte Deutschlands e.V. (SpiFa)

Berlin, den 10. August 2023

**Hitzeschutzplan des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG): Vulnerable Patientinnen und Patienten bei 160.000 Fachärztinnen und Fachärzten werden ausgeklammert**

Sehr geehrter Herr Bundesminister, sehr geehrter Herr Professor Lauterbach,

mit Verwunderung haben wir die Veröffentlichung des Hitzeschutzplanes für Gesundheit als Impuls des Bundesministeriums für Gesundheit (BMG) zur Kenntnis genommen.

Wir unterstützen die Sichtweise und Bestrebungen von Ihnen und dem BMG ausdrücklich, dass es mehr konkreter Handlungen bedarf, um das Risiko durch Hitze zu versterben, zu vermindern bzw. bestenfalls zu verhindern. Dafür bedarf es eines breiten Dialogs zwischen den behandelnden Ärztinnen und Ärzten mit ihren Patienten. Umso mehr zeigen wir uns als Vertreter aller Fachärztinnen und Fachärzte in Deutschland irritiert, dass gemäß dem vorgelegten Hitzeschutzplan des BMG vulnerable Patientengruppen scheinbar nur durch Hausärztinnen und Hausärzte behandelt werden. Wir weisen daher ausdrücklich darauf hin, dass gerade vulnerable Patientengruppen und chronisch Erkrankte bei ihrer Fachärztin und ihrem Facharzt versorgt werden. Oft übernimmt hierbei sogar die Fachärztin oder der Facharzt die eigentliche Koordinierungsrolle der hausärztlichen Versorgung.



Spitzenverband  
Fachärzte Deutschlands e.V.  
(SpiFa)

Ehrenpräsident  
Dr. med. Andreas Köhler

Vorstand  
Dr. med. Dirk Heinrich (Vorsitzender)  
Dr. med. Helmut Weinhart  
Dr. med. Christian Albring  
Dr. med. Norbert Smetak  
Jörg Karst

Hauptgeschäftsführer  
Robert Schneider

Hauptstadtbüro  
Robert-Koch-Platz 9  
10115 Berlin

T +49 (0)30 40 00 96 31  
F +49 (0)30 40 00 96 32

info@spifa.de  
www.spifa.de

Verbindungsbüro Brüssel  
bruessel@spifa.de

Vereinsregister  
AG Charlottenburg  
VR 29131 B

Der Spitzenverband Fachärzte Deutschlands e.V. (SpiFa) setzt sich zusammen aus:

Ordentliche Mitglieder: Akkreditierte Labore in der Medizin e.V. (ALM), Bundesverband Ambulantes Operieren e.V. (BAO), Berufsverband Deutscher Anästhesisten e.V. (BDA), Bundesverband der Belegärzte und Belegkrankenhäuser e.V. (BdB), Berufsverband Deutscher Internistinnen und Internisten e.V. (BDI), Berufsverband Deutscher Neurochirurgen e.V. (BDNC), Berufsverband Deutscher Neuroradiologen e.V. (BDNR), Berufsverband Deutscher Nuklearmediziner e.V. (BDNukl.), Bundesverband der Pneumologen, Schlaf- und Beatmungsmediziner e.V. (BdP), Bundesverband für Psychosomatische Medizin und Ärztliche Psychotherapie e.V. (BDPM), Berufsverband Deutscher Radiologen e.V. (BDR), Berufsverband Niedergelassener Chirurgen e.V. (BNC), Bundesverband Niedergelassener Kardiologen e.V. (BNK), Berufsverband Niedergelassener Gastroenterologen Deutschlands e.V. (bng), Berufsverband Niedergelassener und ambulant tätiger Gynäkologischer Onkologen in Deutschland e.V. (BNGO), Berufsverband der Niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte für Hämatologen und Onkologen in Deutschland e.V. (BNHO), Bundesverband Reproduktionsmedizinischer Zentren Deutschlands e.V. (BRZ), Berufsverband der Augenärzte Deutschlands e.V. (BVA), Berufsverband der Angiologinnen Deutschlands e.V. (BVAD), Berufsverband der Deutschen Dermatologen e.V. (BVDD), Berufsverband Deutscher Humangenetiker e.V. (BVDH), Berufsverband der Deutschen Urologie e.V. (BvDU), Bundesverband Niedergelassener Diabetologen e.V. (BVND), Berufsverband der Frauenärzte e.V. (BVF), Deutscher Berufsverband der Hals-Nasen-Ohrenärzte e.V. (BVHNO), Berufsverband der Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V. (BVOU), Berufsverband für Physikalische und Rehabilitative Medizin e.V. (BVPRM), Deutscher Berufsverband der Fachärzte für Phoniatrie und Pädaudiologie e.V. (DBVPP), Deutscher Facharztverband e.V. (DFV), Deutsche Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie e.V. (DGMKG), Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen e.V. (DGPRÄC), Verband Deutscher Nierenzentren e.V. (DN).  
Assoziierte Mitglieder: Deutsche Gesellschaft für Handchirurgie e.V. (DGH), MEDI GENO Deutschland e.V. (MEDI), Verband der Privatärztlichen Verrechnungsstellen e.V. (PVS Verband), Virchowbund – Verband der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte Deutschlands e.V. (VIR).

Darüber hinaus erlauben wir uns den Hinweis, dass die hausärztliche Versorgung grundsätzlich nicht ausschließlich durch Medizinerinnen und Mediziner der Allgemeinmedizin, sondern durch die Fachärztinnen und Fachärzte der Inneren Medizin, der Gynäkologie, der HNO-Heilkunde, der Urologie, der Orthopädie und Unfallchirurgie usw. mit übernommen wird. Zugleich weisen wir auch ausdrücklich auf die jahrelangen Bemühungen der Fachärztinnen und Fachärzte für Dermatologie hin, die die Bevölkerung schon immer über die Risiken der Sonneneinstrahlung und Fragen der Hautvorsorge beraten und informieren.

Da Sie als Bundesminister und Bundesministerium für Gesundheit (BMG) bereits frühzeitig darauf hingewiesen wurden, dass in Ihrer Entwurfsfassung eines Impulses für einen Hitzeschutzplan die 160.000 Fachärztinnen und Fachärzte fehlen, müssen wir leider davon ausgehen, dass diese „Ausklammerung“ der fachärztlichen Versorgung planhaft geschieht.

Wir bitten Sie höflich um eine Stellungnahme und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Viele Grüße

Dr. med. Dirk Heinrich  
Vorstandsvorsitzender

Dr. med. Helmut Weinhart  
stv. 2. Vorstandsvorsitzender

Dr. med. Christian Albring  
stv. 3. Vorstandsvorsitzender

Dr. med. Norbert Smetak  
Vorstandsmitglied

Jörg Karst  
Vorstandsmitglied



Robert Schneider  
Hauptgeschäftsführer